



## Faire Schultüte

**Damit alle Kinder Bildung erhalten!**



©Foto: MINTiKi\_pixabay.com

Werden die Schultüten mit Produkten aus fairem Handel gefüllt, dann ist sichergestellt, dass die Produktion ohne illegale Kinderarbeit erfolgt ist und auch im Ursprungsland den Kindern ein Schulbesuch ermöglicht wird.

Im Eine-Welt-Laden, im Bioladen, über Shopping-Webseiten mit fair gehandelten Artikeln lässt sich etwas Passendes finden.

### Einige Anregungen:

- Fair-Naschen  
Etwas zum Naschen darf in einer Schultüte nicht fehlen. Mit fair gehandelten Schoko-Riegeln werden beispielsweise Arbeiterinnen und Arbeiter auf den Kakaoplantagen unterstützt, die für ihre Arbeit faire Löhne erhalten. Orginell z.B. eine Tüte Buchstabenkekse.
- Nachhaltig hergestellte Brotdose fürs Pausenbrot
- Kleine Spielsachen aus Holz  
z.B. in Werkstätten für Behinderte Menschen werden oft kleine Spielsachen, Zaubertrickst etc. aus Holz angeboten
- fair gehandelte Stoffbälle sind im „Eine-Welt-Laden“ erhältlich.

Klimaschutztipp „Faire Schultüte“

MdL Martin Stümpfig – Sprecher für Energie und Klimaschutz

[www.martin-stuempfig.de](http://www.martin-stuempfig.de)



- Fair gehandelte Springseile und Geduldsspiele
- Schreibutensilien: Fairer Radiergummi, Hefte aus Recyclingpapier, Stifte aus nachhaltiger Forstwirtschaft
- fair gehandelter Turnbeutel
- ...